

**Protokoll der Jahreshauptversammlung der SG Weißensee 49 e.V., Abt. Schach,
am Donnerstag, dem 25. September 2025**

Hinweis: sämtliche in der Folge zwecks optimaler Lesbarkeit männliche Bezeichnungen werden durch den Unterzeichner hiermit als geschlechtsneutral definiert !

Versammlungsleiter: Schachfreund (SF) Detlef Schleusener; Abteilungsleiter

Protokollführer: SF Markus Hempel

Teilnehmer: 24 volljährige Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste im Anhang)

Beginn: 19:57 Uhr

Tagesordnungspunkt (TOP) 1

Begrüßung durch den Versammlungsleiter (VL)

-erfolgt-

TOP 2

Information zur Mitgliederentwicklung

Der VL stellt aktuell **54 Mitglieder der Abteilung Schach** fest
(davon etwa **1/3 Kinder und Jugendliche**),
deren Zahl in den letzten Monaten zwischen etwa 53 - 56 schwankte.

TOP 3

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der **VL** stellt die Beschlussfähigkeit bei 24 volljährigen Teilnehmern fest.

TOP 4

Bericht der Kassenprüfer

SF Strobelt verliest den Bericht zu der gemeinsam mit **SF Baer**
erfolgten Kassenprüfung
(Bericht soll als **Anhang im Intern-Bereich unserer Internetseite** zur Verfügung gestellt werden,
daher an dieser Stelle Verweis darauf).

Insgesamt wurde festgestellt, dass die Finanzen der Abteilung Schach durch den
Kassenwart, SF Diener, verantwortungsvoll geführt werden.

Sämtliche Einnahmen wurden ordnungsgemäß gelistet;
zu sämtlichen Ausgaben existieren ordnungsgemäße Belege.

Die Abteilung Schach verfügt über ein **Bankkonto**, welches durch SF Diener treuhänderisch geführt wird, sowie eine **Bargeldkasse**. (konkrete **Zahlen**: siehe **Anhang**, w.o.a.)

Durch die Kassenprüfer wird die Entlastung des Kassenwartes sowie des Vorstandes bezüglich der Kasse empfohlen.

TOP 5

Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes bezüglich der Kasse

-einstimmig erfolgt-

TOP 6

Rechenschaftsberichte

-keine vorliegend-

=> auf entsprechenden Antrag des SF Dr. Langer erteilt der VL Ersterem zu einem Sonder-TOP das Wort ; Thema: Gesamtverein SG Weißensee 49 e.V.

Wesentlicher Aspekt: ab Frühjahr 2026 soll der **Gesamtvorstand** aus

zwei Mitgliedern der Abteilung Schach

(SF Dr. Langer erklärt sich zu weiterem dortigen Mitwirken bereit) und

einem Mitglied der Abteilung Kegeln gebildet werden

(bislang: 2 Mitglieder "Kegeln", 1 Mitglied "Schach").

SF Dr. Langer hatte dankenswerterweise einen **zusammenfassenden Bericht** zu seinen Ausführungen angefertigt (ebenfalls Verweis auf **Anhang**).

TOP 7

Diskussion zu dem Bericht

-keine Wortmeldung-

TOP 8

Diskussion zum Wettkampf- und Vereinsleben und Ehrungen (Clubmeisterschaft/Blitz/Schnellschach)

Einleitend würdigt der VL den jüngst errungenen **7. Platz unserer Mannschaft** (**SFe Matthias Ahlberg, Mario Ahlberg, Stevan Djordjevic/nicht mehr im Verein, Henry Reiche und Ronald Schult**) bei der **Berliner Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft** in sehr starkem Teilnehmerfeld.

Im folgenden erwähnt der VL unsere auch diesjährige Präsenz beim **Stadtteilstfest in Heinersdorf** sowie das diesjährige **Jugendturnier in Wittenberge**, ebenfalls mit Teilnehmern aus unserem Verein.

Hinsichtlich des Abschneidens unserer **Nachwuchsspieler** in der vergangenen **BMM-Saison** würdigt der VL im besonderen die Leistung des (nicht anwesenden) **SF Julien Wagner** ("**8 aus 8**" am ersten Brett in der dritten Stadtklasse) und erwähnt auch die Leistungssteigerung bei **SF Julia Brüning** ("**5 aus 6**").

Der VL wartet dann mit Ausführungen zum insgesamt Abschneiden unserer Mannschaften auf:

- **erste Mannschaft:** leider aus der Stadtliga abgestiegen; sinngemäß mit Ziel und auch Perspektive sofortigen Wiederaufstieges

- **zweite Mannschaft:** in der zweiten Stadtklasse im Zuge mehrerer knapper Punktverluste nur den vierten Platz erreicht => Ziel und Perspektive eines Aufstieges in die erste Stadtklasse

- **dritte Mannschaft:** aus der zweiten Stadtklasse abgestiegen, aber durchaus mit Chancen auf den Wiederaufstieg

- **vierte Mannschaft:** möge in der dritten Stadtklasse weiterhin Erfahrung sammeln, wobei sich sinngemäß einzelne Mitglieder auch für "höhere Aufgaben" empfehlen könnten

Eine **fünfte Mannschaft** wäre lt. VL wünschenswert für den Fall sinngemäß zuverlässigerer Spielbereitschaft sowie bei Konsolidierung der aktuellen Raum- und auch Mobiliarprobleme.

SF Mario Ahlberg lobt an dieser Stelle das insgesamt Engagement unseres Vorstandes.

In der Folge untermauert er nochmals sein unbedingtes Engagement für das Aufstellen einer fünften Mannschaft bereits in der kommenden BMM-Saison, was das Bereitstellen von lediglich vier weiteren Brettern erforderte, wobei SF Mario Ahlberg sinngemäß, wie auch hinsichtlich anderer Vereinsthemen, seine stetige Unterstützungsbereitschaft von privater Seite unterstreicht.

Er legt vornehmlich schachsportliche Gründe dar, wonach bei der aktuellen Mitgliederzahl ein Spielerüberschuss von 14 SFen gegeben wäre, welche an den BMM-Sonntagen nicht spielen könnten.

Zudem beklagt er mangelnde Unterstützung in dieser Sache, wozu SF Hempel betont, nach wie vor ebenfalls das schnellstmögliche Aufstellen einer fünften Mannschaft zu befürworten, die diesbezüglichen Bedenken des VL jedoch nicht außer Acht lassen zu wollen.

Es entbrennt eine lebhafte, jedoch stets sachliche Diskussion unter wesentlicher Beteiligung der SFs Mario Ahlberg, Reiche, Baer, Hempel, Dr. Langer, Strobelt und Pooch (Letzterer zudem mit Verweis auf häufig nur äußerst schwaches Frequentieren der Spielabende).

Der VL erläutert seine diesbezüglichen Bedenken für die kommende BMM-Saison dahingehend, als dass in der vierten Mannschaft (12 SF gemeldet, davon zwei Erwachsene) häufig mit Problemen zu rechnen wäre, sämtliche sechs Bretter zu besetzen.

Er räumt freilich den Spielerüberschuss in der dritten Mannschaft ein, verweist aber auf den Umstand, dass die zweite Mannschaft auch künftig (sehr gern!) Spieler für die erste Mannschaft bereitzustellen haben wird, aus mehreren Gründen zudem "Rotationen" eintreten werden und nicht zuletzt auch die sportlichen Ziele unserer sämtlichen Mannschaften zu berücksichtigen wären.

Nach entsprechendem Hinweis des SF Pooch folgt noch ein kurzer Austausch hinsichtlich der Erfordernisse "Mannschaftsleiter" und "Schiedsrichter", eine fünfte Mannschaft betreffend.

Abgeschlossen wird das Thema "BMM" mit dem geäußerten Wunsch des SF Mario Ahlberg, dass an BMM-Heimspielsonntagen sämtliche unserer Mannschaften an einem Ort zusammen spielen sowie der Erklärung des SF Daschzeweg, gesundheitlichen Problemen zum Trotz, für Einsätze in der ersten oder zweiten Mannschaft zur Verfügung stehen zu wollen.

Ehrungen hinsichtlich vereinsinterner Turniere

Der VL nimmt unter entsprechenden Sachpreisvergaben an Anwesende die folgenden Ehrungen vor:

- | | |
|---|---|
| 1.) Clubmeisterschaft 2025: | 1. Platz: Dr. Paul Wagner (nicht anwesend / entschuldigt)
2. Platz: Mario Ahlberg
3. Platz: Markus Hempel |
| 2.) Blitzschachmeisterschaft 2025: | 1. Platz: Matthias Ahlberg
2. Platz: Mario Ahberg
3. Platz: Norbert Barnach (nicht anwesend / entschuldigt) |

Rating-Preis "bester Spieler mit DWZ < 1600": Lothar Pooch

- | | |
|---|--|
| 3.) Schnellschachmeisterschaft 2025: | 1./2. Platz: Mario und Matthias Ahlberg

3./4. Platz: Markus Hempel und Lothar Pooch |
|---|--|

Die jeweils erreichten Punktzahlen sind dem Turnierbereich unserer Internetseite zu entnehmen.

Abredegemäß sollen die Urkunden für die nicht anwesenden Preisträger Dr. Paul Wagner und Norbert Barnach im Materialschrank hinterlegt und zu gegebener Zeit überreicht werden.

TOP 9

Verschiedenes

Zunächst verweist der VL auf unsere künftige **Ausweichspielstätte** für BMM-Heimspiele

**Brillat-Savarin-Schule (OSZ Gastgewerbe),
Buschallee 23 A (Zugang über Hansastr.),
13088 Berlin,**

wo unsere **Heimspiele** der **9. BMM-Runde** am **19.04.26** stattfinden werden.

Eine **Küche** stehe dort allerdings **nicht** zur Verfügung; auch müsse unser **Spielmaterial** dorthin transferiert werden.

Im weiteren weist der VL auf die formelle Vakanz des Postens "**Webseite / Öffentlichkeit**" in unserer Abteilung hin, wonach er sogleich das aktuelle "Interims"-Engagement des SF Hornemann lobt.

Letzterer erklärt sich noch unentschlossen, dieses Amt auch formell zu bekleiden, da sich die betreffenden Übergabemodalitäten seitens des SF Rico Schmidt (nicht mehr im Verein) sinngemäß äußerst schwierig gestalteten.

Anmerkung: im weiteren Verlauf des Abends gelingt es SF Mario Ahlberg, den SF Schmidt telefonisch zu erreichen und das Lösen vorgenannter Problematik voranzutreiben !

Die SFe Sinn und Veshchikov erklären sich im übrigen bereit, den SF Hornemann mit ihren speziellen EDV-Kenntnissen erforderlichenfalls zu unterstützen.

Schließlich eröffnet der VL das Thema "**Mitgliedsbeiträge**".

Unter ausdrücklichem Lob für die Arbeit unseres Kassenwartes, SF Diener, beklagt der VL, dass etwa 20 % unserer Mitglieder nicht zeitgerecht ihre Beiträge entrichteten (dazu Zitat des VL: "Da ist noch Luft nach oben!")

Der VL stellt dar, in welchem Umfang sich unsere Ausgaben erhöht haben (Saalmiete: nunmehr 900,- €; BSV-Abgabe: nunmehr 1426,- €; zudem Anschaffen weiterer Uhren geplant).

Nach zweimaligem Verlesen des Entwurfes zur neuen Beitragsordnung mit Unterbrechungen sowie Anpassungen im Zuge (nun recht unruhiger) Diskussion im Auditorium kann schließlich unter Verweis auf den entsprechenden Anhang die neue Beitragsordnung (ab 01.01.2026 geltend) einstimmig, wie folgt, beschlossen werden (alle neuen Beitragssätze p.a.):

Vollzahler: 120,- €

Mitglieder mit Nettoeinkommen jedweder Art < 1.500 €: 60,- €

Mitglieder u18: 45,- €

Mitglieder u10: 30,- €

Hinsichtlich der Zahlungsfristen pp. sei auf den Anhang verwiesen.

Für die unserem Verein just erst beigetretenen **SFe Bernert und Verschure** wird hinsichtlich ihrer bereits für **2026** nach "altem Muster" entrichteten Beiträge einstimmig **BESTANDSSCHUTZ** beschlossen!

Als letztes Tagesthema verweist der VL auf die neuen **BMM-Hefte**, welche die Mannschaftsleiter ihren Spielern jeweils möglichst per E-Mail zukommen lassen mögen.

SF Lodziewski erklärt dankenswerterweise seine umfangreiche Unterstützungsbereitschaft, das Vervielfältigen der Hefte in Papierform betreffend.

TOP 10
Schlusswort des Vorsitzenden

-erfolgt-

Ende: 21:57 Uhr

F.d.R.

Markus Hempel (im Papieroriginal unterzeichnet)

am 28. September 2025